

An alle  
Hausärztinnen und Hausärzte in  
Schleswig-Holstein

Schwabstedt, 14. Februar 2013

## Rundbrief 18

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nachdem der **Hausarztvertrag** mit der Techniker-Krankenkasse in anderen Bundesländern, unter anderem in Hamburg, unbeanstandet von den dortigen Datenschützern, gut läuft, werden wir auch in **Schleswig-Holstein mit der Umsetzung beginnen**. Mit der TK haben wir einen Vertragspartner, der mit großem Interesse an dem Vertrag die hausärztliche Versorgung zukunftssicher machen möchte.

Geplant ist, ab **April mit der Einschreibung zu beginnen**, damit der Vertrag ab dem 3.Quartal finanzwirksam werden kann. Zusammen mit der Ärztegenossenschaft, die ja seit den Tagen der Mandatierung unser Partner in Sachen HZV ist, wollen wir diesen ehrgeizigen Zeitplan bewältigen.

**Sobald konkrete Termine feststehen, werden wir Sie mit weiteren Informationen versorgen.**

**Warum brauchen wir die HZV jetzt?** Neuer Hausarzt-EBM und neue Honorarverteilung bringen wieder, trotz inhaltlich vernünftiger Ansätze, ohne zusätzliches Geld nur eine Umverteilung von einem Hausarzt zum Anderen, ein Teil des Honorars wird sogar von den Kosten der Umstellung aufgeessen. Und was ist von den Honorarsteigerungen, für die wir im letzten Herbst gekämpft haben, geblieben? Pro Hausbesuch und zur Chronikerpauschale soll es zwar, weil förderungswürdige Leistungen, etwas zusätzliches Geld geben, dafür bleiben diese Leistungen im Budget gefangen. Extrabudgetäre Leistungen wird es in Schleswig-Holstein wieder nur für die Facharzttechnik geben! Dazu mag sich jeder seine eigene Meinung bilden.

Mit einer vernünftigen Vergütung unserer Arbeit, unbudgetiert und in Euro, könnten wir auch unser Nachwuchsproblem lösen und brauchen keine „Mobile Docs“ die ihre Zeit auf der Straße statt in der Praxis verbringen.

**Ohne Praxisgebühr nach Belieben zum Facharzt?** Auf unserer Internetseite (s. oben) finden Sie einen **Flyer** und ein **Plakat** fürs Wartezimmer mit dem Logo ihres Hausärzterverbandes. Sie können sich das selbst ausdrucken oder wenden Sie sich an die Geschäftsstelle. Bei ausreichender Nachfrage lassen wir auf Verbandskosten drucken.

**Die Kammerwahl steht vor der Tür.** Nur eine starke Präsenz der Hausärzte sichert uns Gehör. Stellen Sie sich als Kandidat zur Verfügung und denken Sie daran: **Hausärzte wählen Hausärzte!** Oder glauben Sie wirklich, wir bekommen unsere Stimmen von den Fachärzten und dem Marburger Bund?

# BDA



HAUSÄRZTEVERBAND  
SCHLESWIG-HOLSTEIN  
im BDA e. V.

Berufsverband der  
Allgemeinärzte Deutschlands  
LV Schleswig-Holstein  
– Der Vorsitzende –

Dr. Thomas Maurer

Geschäftsstelle:  
Burweg 10  
D-25876 Schwabstedt  
Telefon: (04884) 90 33 90  
Telefax: (04884) 90 33 91  
E-Mail: [BDA-LV-Schleswig-Holstein@t-online.de](mailto:BDA-LV-Schleswig-Holstein@t-online.de)  
Internet: [www.bda-sh.de](http://www.bda-sh.de)

Privat  
Holunderring 25  
25917 Leck  
Telefon: (04662) 1507  
Telefax: (04662) 1597  
Email: [thomnas@maurer-nf.de](mailto:thomnas@maurer-nf.de)

**Abschließend noch eine Bitte:**

Von viel zu wenigen Mitgliedern haben wir die Mailadresse. Bitten schicken Sie einfach eine Mail an die Geschäftsstelle, damit wir einen funktionierenden Verteiler aufbauen können.

Bitte beachten Sie auch unsere Beteiligung an der Kampagne: **Gemeinsam gegen Mundkrebs in Schleswig-Holstein**

Mit herzlichen, kollegialen Grüßen



Dr. med. Thomas Maurer  
Vorsitzender Hausärzteverband Schleswig-Holstein

**Hier noch einige Hinweise:**

- **Unsere Jahresmitgliederversammlung findet am 18.09.2013 in Rendsburg statt.**

Wenn Sie sich hausarzt spezifisch fortbilden wollen:

- IHF-Kongress in Mannheim am 01.-02.03.2013
- Seminarkongress in Lüneburg am 26.04.-28.04.13

Die Programme finden Sie auf unserer Internetseite

# UK SH



Hausärzteverband Schleswig-Holstein

## „Gemeinsam gegen Mundkrebs in Schleswig-Holstein“

### Präventionskampagne zur Verbesserung der Früherkennung von Tumoren in der Mundhöhle

Sicherlich erinnern Sie sich noch an ein ähnliches Schreiben im Frühjahr letzten Jahres vor dem Start dieser Kampagne.

In dieser umfassenden Kampagne wird die Bevölkerung Schleswig-Holsteins seit April 2012 über diese Krebserkrankung informiert. Als wichtiger Ansprechpartner für die Bevölkerung möchten wir noch mal auf die Möglichkeit hinweisen Flyer und Poster kostenfrei anfordern.

Auch ist eine Verlinkung der Kampagnenwebseite mit Ihrer Praxiswebseite ist nach wie vor möglich, hierzu nehmen wir auf Wunsch mit Ihnen Kontakt auf. Der Versand der Unterlagen wird ab Ende Februar beginnen.

Ansprechpartnerin für alle Fragen zu der Kampagne ist:

PD Dr. Katrin Hertrampf, MPH

Tel. 0431-597-2896/2894

Email: hertrampf@mkg.uni-kiel.de

Mit freundlichen Grüßen und kollegialen Grüßen,

PD Dr. K. Hertrampf, MPH  
Klinik für MKG-Chirurgie  
Projektkoordinatorin

Prof. Dr. Dr. J. Wiltfang  
Direktor Klinik für  
MKG-Chirurgie

Prof. Dr. H.-J. Wenz  
stellv. Direktor  
Klinik für Prothetik

Dr. Thomas Maurer  
Vorsitzender Hausärzteverband  
Schleswig-Holstein

**Anforderungscoupon:**  
per Fax 0431 / 597-2950

Hiermit bestelle ich kostenfrei

- 25 Flyer                       1 Poster (DINA3)
- Ja, ich möchte mit der Kampagnenwebseite verlinkt werden. Meine Email lautet:

PD Dr. Katrin Hertrampf  
UKSH, Campus Kiel  
Klinik für MKG-Chirurgie  
Arnold-Heller-Str.3, Haus 26

Absender / Praxisstempel